

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09260403
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Göteborger Straße 29
Gem. * Fl-stck. * Flur	Thekla * 205a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung (bauliche Einheit mit Göteborger Straße 27 und Waldemar-Götze-Straße 20); Putzfassade, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich bedeutsam, Zeugnis der Ortserweiterung, Bestandteil einer Baugruppe

Denkmaltext

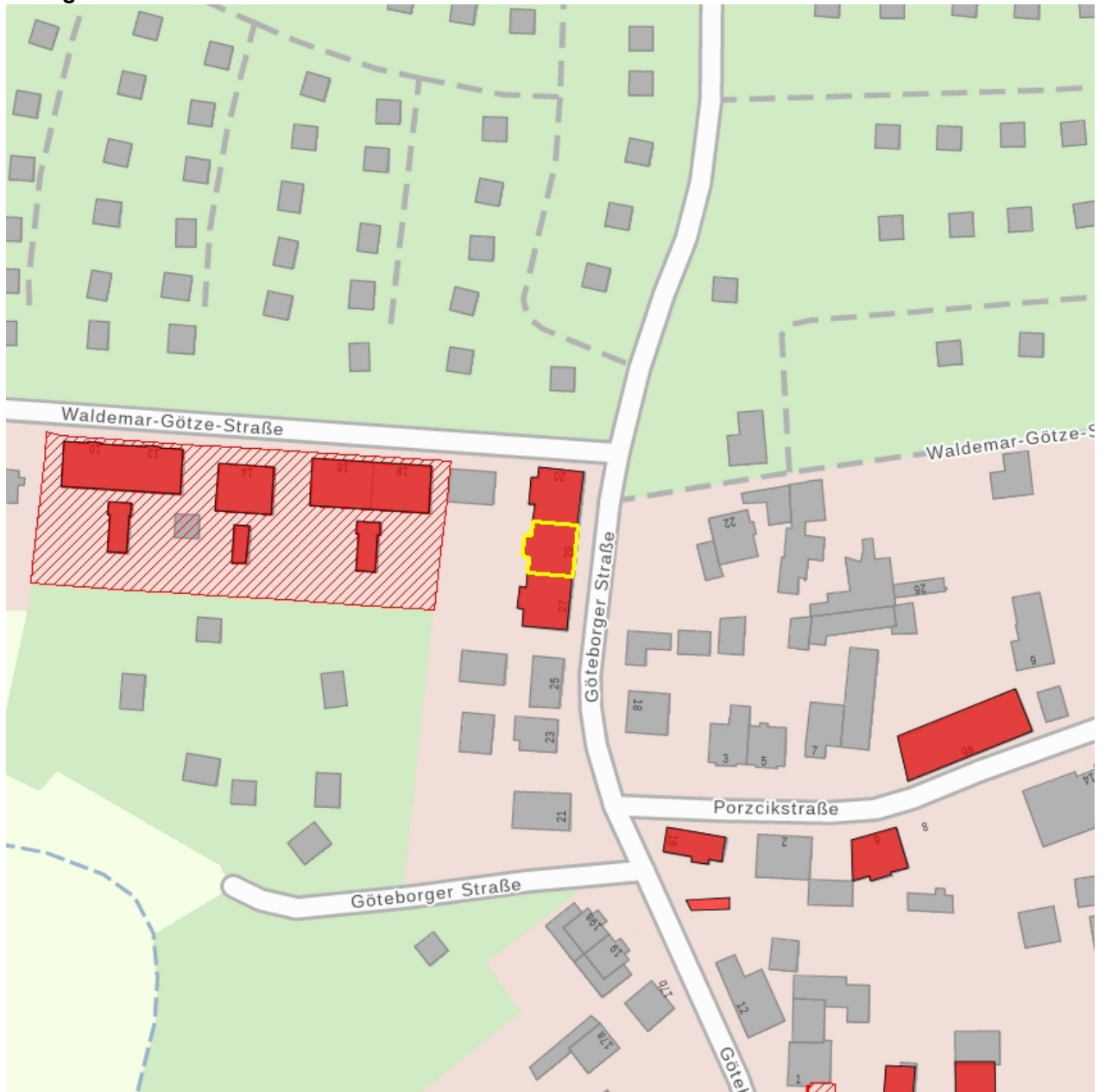
Ein kräftiges dreiachsiges Zwerchaus prägt den 1911/1912 errichteten Wohnhausbau, der mit Nr. 27 und Waldemar-Götze-Straße 20 eine Häusergruppe an der Theklaer Ausfallstraße Richtung Norden bildet. Markthelfer Eduar Blanke trat als Bauherr auf, Max Günther als bauleitender Architekt. Zu den Sohlbänken des Parterre gezogen ist der leuchtendrote Klinkersockel, der mit der roten Dacheindeckung die helle Putzfassade klammert. Sparsam zeigt sich die Dekoration des Reformstilbaus, der Hauszugang liegt als einziger in der kleinen Baugruppe straßenseitig. Aufwändiger gestaltet präsentiert sich dieser Zugang mit einem Portal. Bereits 2009 zeigte sich das Gebäude in saniertem Zustand, die rückwärtige Grundstücksfläche aufgeräumt langweilig.
LfD/2017

Datierung	1911-1912 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09260403 D
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

